



**Iris Spranger**

MITGLIED DES ABGEORDNETENHAUSES VON BERLIN

SPD-FRAKTION

VORSITZENDE AK STADTENTWICKLUNG,  
SPRECHERIN FÜR BAUEN, WOHNEN UND MIETENPOLITIK

STELLV. LANDESVORSITZENDE SPD BERLIN

Abgeordnetenhaus von Berlin  
Niederkirchnerstraße 5  
D-10111 Berlin  
Tel. (030) 23 25 22 91  
Fax (030) 23 25 22 29  
iris.spranger@spd.parlament-berlin.de

Bürgerbüro  
Köpenicker Straße 25  
12683 Berlin  
Tel. (030) 522 833 65  
Fax (030) 522 833 67  
buergerbueero.spranger@web.de

[www.iris-spranger.de](http://www.iris-spranger.de)

Berlin, den 09.04.2020

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Covid-19-Pandemie**

#### **Essensbeiträge für Eltern von Kita- und Hortkindern aussetzen!**

Eltern, die ihre Kinder derzeit nicht in einer Kita- oder Hortnotbetreuung haben, sondern selbst die Betreuung und damit auch die Verpflegung zu Hause organisieren, müssen dennoch weiter den Verpflegungsanteil von 23,00 Euro monatlich zahlen.

*„Ich halte das für unfair. Viele Eltern sind auf Kurzarbeit gesetzt und habe weniger Geld zur Verfügung. Der finanzielle Verlust vieler Familien aber gerade auch der Alleinerziehenden ist noch nicht abzuschätzen. Es erschließt sich mir nicht, weshalb sie weiterhin den monatlichen Verpflegungsanteil zahlen sollen!“,* so Iris Spranger, MdB, SPD-Fraktion und Mitglied des Fraktionsvorstandes.

Auf Nachfrage beim Jugendamt bezog der zuständige Stadtrat Gordon Lemm (SPD) dazu Stellung. Der Bezirk könne nur Härtefallregelungen selbst treffen. Da es sich hierbei um einen größeren Umfang handelt, hat er auch Kontakt zu den Kitaträgern aber auch zum Land aufgenommen.

*„Ich unterstütze Herrn Lemm hierbei vollständig. Das Land Berlin muss eine einheitliche Regelung für alle Erziehenden treffen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass der Berliner Senat schnellstmöglich eine Regelung trifft. Wir können nicht zulassen, dass Mütter und Väter in dieser Krisensituation zusätzlich belastet werden.“,* so Spranger weiter.

V.i.S.d.P.: Iris Spranger, MdB